

# Der richtige Impfzeitpunkt

Seitdem die antibiotischen Leistungsförderer keine Zulassung mehr haben, hat sich der Infektionsdruck und der Infektionszeitpunkt mit *Lawsonia intracellularis* verändert. Seither müssen die Ferkel früher geimpft werden.

In der Schweiz wird die Saugferkelimpfung per Drench bereits seit 2005 erfolgreich praktiziert. Nach der Impfung mit dem Ileitis-Impfstoff entwickeln die Ferkel innerhalb von 3 Wochen einen belastbaren Impfschutz. Daher muss eine Impfung mit dem Ileitis-Impfstoff spätestens 3 Wochen vor der ersten Feldinfektion abgeschlossen sein.

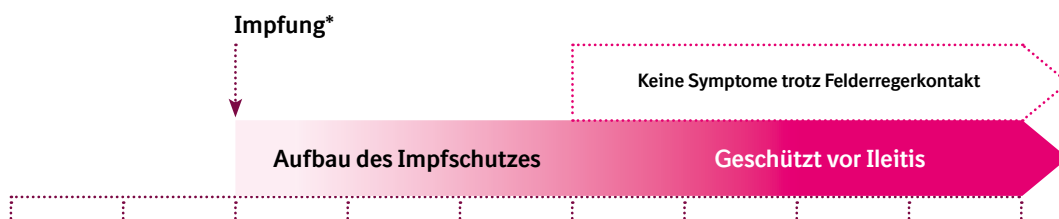
Für die Umsetzung der Ileitis-Impfung gibt es je nach betriebsspezifischem Infektionszeitpunkt unterschiedliche Impfstrategien (siehe **Grafik A/B**).



Ihr Tierarzt wird Sie beraten, welches Impfschema für Ihren Betrieb das richtige ist. Über die Untersuchung von Blutproben ist er in der Lage, den richtigen Impfzeitpunkt zu finden.

## DIE STANDARDIMPfung

Grafik A: Keine Feldinfektion in den ersten 3 Wochen nach der Impfung



\* 3 Tage vor und nach der Impfung keine antibiotisch wirksamen Substanzen verabreichen